

# Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 24

Nummer 4

25. April 2012

## Am Montag 30. April 2012 Maibaumstellen in Berga/Elster



Kaffee und Kuchen  
Grillspezialitäten  
Limo, Bier usw.

Beginn 15 Uhr  
am Klubhaus  
Eintritt Frei



Gegen 17 Uhr  
Platzkonzert  
mit den  
Haselbacher'n



Maibaumstellen  
ca. 18 Uhr  
Fackelumzug  
ca. 20 Uhr)



16:30 Uhr Bastelstraße  
Kinderschminken  
Kinderbelustigung



Auf Ihr Kommen freut sich der Feuerwehrverein Berga/Elster e.V.



# Tour-Natur 2012 im Landkreis Greiz

www.region-greiz.de



### 1. Naturschutz-Information Greiz-Waldhaus (1. Mai)\*

Wie im Vorjahr eröffnet die Tour-Natur wieder mit dem Saisonauftakt der Ausstellung in der Naturschutz-Information neben dem Tiergehege. Neue Exponate und Themen stimmen Naturinteressierte in das Naturjahr 2012 ein.

### 2. Welcher Vogel singt denn da (6. Mai)\*

Die Vogelstimmenführung in Auma hat schon eine lange Tradition und ist immer gut besucht. Unter fachkundiger Anleitung wird die Vielfalt der verschiedenen gefiederten „Sänger“ in unserer unmittelbaren Umgebung nahe gebracht. Eine Veranstaltung für Frühaufsteher.

### 3. Natur neu geformt - die Gessenhalde (9. Juni)\*

Das sanierte und neu geformte Gebiet einer ehemaligen Halde der Wismut hat sich in kurzer Zeit wieder zu einem reichhaltigen Lebensraum entwickelt. Der Zuhörer wird überrascht sein, welche Vielfalt des Lebens sich in diesen frischen Biotopen angesiedelt hat und erhält von Gebietskennern fundierte Kenntnisse über deren Entstehung.

\*Änderungen vorbehalten (Für Schäden jeglicher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung)

### 4. Artenvielfalt in der Flur Hundhaupten (17. Juni)\*

Hundhaupten ist inzwischen bekannt durch seine Fledermäuse. Doch auch in seiner Umgebung befinden sich versteckte Naturraritäten, z.B. im Hegebachtal. Hier sind botanische Kostbarkeiten der Feuchtwiesen ebenso zu finden wie Arten lichter Laubwälder und Feldraine.

### 5. Das Weidatal zwischen den Talsperren (Juli)\*

Unterhalb von Weißendorf im Tal der Weida kann der aufmerksame Wanderer auf engstem Raum eine Vielzahl verschiedener Biotoptypen erleben. Neben extrem nassen oder schattig-kühlen findet man auch extrem trockene und heiße Lebensräume, Voraussetzung für eine hohe Artenvielfalt. Fast alle heimischen Baumarten und eine reichhaltige Vogelwelt findet man ebenso wie botanische Besonderheiten in diesem noch naturnahen Abschnitt der Weida.

### 6. Das Brahmatal - Lebensader in der Agrarlandschaft (Juli)\*

Das nordöstliche Gebiet des Landkreises an der Grenze zur Stadt Gera ist auf den ersten Blick keine Region mit reicher Naturausrüstung. Doch gerade hier finden sich noch äußerst seltene Arten wie Steinkauz, Wechselkröte oder Eremit. Die Führung an diesem Tag möchte auf die speziellen Lebensstätten dieser Arten hinweisen.

### 7. Das Steinicht - ein wildromantisches Felsental (August)\*

Unterhalb der Rentzschmühle hat die Weiße Elster ein tiefes, felsiges Tal eingeschnitten, welches schon vor über 200 Jahren Naturfreunde begeisterte. Das Flusstal mit den Diabasfelsen bietet viele ökologische Nischen für seltene Arten. Das länderübergreifende Naturschutzgebiet wird in dieser fachkundigen Wanderung den Teilnehmern von Tour-Natur entsprechend nahe gebracht.

### 8. Tag des Geotops in Wünschendorf (September)\*

Die Hüttchenbergbrüche sind nicht nur als Lebensraum bestimmter Tierarten geschützt; sie sind vor allem ein geologisches Denkmal aus einer uralten Erdformation, dem Ordovizium. Das Wirken gewaltiger Naturkräfte formte Felswände, deren Bilder in vielen geologischen Lehrbüchern zu sehen sind. In der nahen Gaststätte kann die Exkursion ihren gemütlichen Ausklang finden.

### 9. Vogelzug am "Frießnitzer See" und "Weiderteich" (Oktober)\*

Der große Teich bei Frießnitz und die dahinter liegenden Feuchtgebiete sowie der Weiderteich bei Niederpöllnitz sind wichtige Zug- und Rastgebiete für seltene Vogelarten. Erfahrene Ornithologen vermitteln an diesem Tag ihr Wissen an interessierte Teilnehmer.

*Entdecken Sie die Schätze unserer Heimat! Neugierig?  
Näheres finden Sie in der DTZ, dem Allgemeinen Anzeiger oder im Internet unter  
[www.region-greiz.de](http://www.region-greiz.de) & [www.landkreis-greiz.de](http://www.landkreis-greiz.de)*



## Information aus dem Rathaus

Die Stadtverwaltung Berga/Elster bleibt am

**Montag, dem 30.04.2012, sowie am Freitag, dem 18.05.2012,**  
geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

gez. Büttner – Bürgermeister

## Kein Wochenmarkt am 1. Mai

Auf Grund des Feiertages findet am 1. Mai 2012 in Berga/E. kein Wochenmarkt statt. Wir bitten alle Bürger um Beachtung.

Der nächste Wochenmarkt ist am 4. Mai 2012.

Stadtverwaltung Berga/E.

## Der Weg der Osterkrone zum Park vor dem Rathaus

Auch in diesem Jahr fand unsere Osterkrone vor dem Rathaus großen Anklang bei vielen Bürgern aus Berga und Umgebung. Bevor aber die Krone, bestückt mit etwa 9.000 Eiern fertig war, waren viele Handgriffe notwendig. Jedes Ei wurde dreimal mit Acrylfarbe grundiert, danach bemalt, gelackt und gestöpselt. Erst dann fanden sie ihren Platz auf einem der vielen Segmente, die vorher an 2 Tagen mit Reisig umbunden wurden. Fleißige Helfer waren Karin Große, Sabine Thiele, Erika Bunk, Angelika Noth, Heidi Roch und Doreen Berlin.

Mitarbeiter des Bauhofes und Herr Roch transportierten „wie auf Eiern“ die einzelnen Teile zum Brunnen. Dort angekommen, platzierten die Herren Russe, Roch, May und Oehlert die Segmente an die richtige Stelle.

Die Friesenbäume, die neu dazugekommen sind, fertigte Herr Frenzel an. Herr May malte naturgetreu die Vogelmotive. Das Max-und-Moritz-Motiv gestalteten Yvonne Lange und Irene Frank. Mit Frau Lange arbeitet jetzt eine wahre Künstlerin bei der Gestaltung der Osterkrone mit. Von ihr werden wir bestimmt bestaunenswerte Arbeiten im nächsten Jahr sehen. Auch Herr Meyer soll noch genannt werden, der die maßgerechten Heringe anfertigte.



Zum Schluss muss noch angemerkt werden, dass die Beschaffung des Grün's nicht ganz einfach war. 3 Fichten wurden verarbeitet. Familie Oertel und Herr Schulze waren dabei die Spender.

Unsere Bitte: Falls Sie nächstes Jahr vorhaben, Bäume zu fällen, tun Sie es etwa 10 Tage vor Ostern. Auch Lebensbaum, Eibe, Thuja und Buchsbaum können wir verarbeiten. Informationen nehmen wir unter der Telefonnummer 20552 entgegen.

Vielen Dank, auch an den Heu-Lieferanten R. Weise, sagen wir allen Mitgestaltern unserer Osterkrone.

Inge und Peter Oehlert

## Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt.

Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

# Baugrundstücke

im Wohnbaugebiet „Am Baumgarten“ in 07980 Berga/Elster zu verkaufen.

## Bauen Sie sich ihr Traumhaus am Rande des Elstertales!

Die Grundstücke befinden sich in ruhiger Lage zwischen der Stadt Berga/E. und dem Ortsteil Albersdorf am Schloßberg.

- >> derzeit noch freie Grundstücke zwischen 530 und 850 m<sup>2</sup>
- >> voll erschlossen
- >> sofort bebaubar
- >> keine Bindung an einen Bauträger !!!
- >> offene Bauweise gestattet

Je nach Grundstück ist die Errichtung von Einzel- oder Doppelhäusern mit 1 oder auch 2 Vollgeschossen möglich.

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich unverbindlich an die Stadtverwaltung Berga/Elster; Am Markt 2; 07980 Berga/E.

Telefon: 036623/607 - 26

E-Mail: [liegenschaften@stadt-berga.de](mailto:liegenschaften@stadt-berga.de)



## nachträglich im März 2012 ...

am 29.03.2012	Herrn Siegfried Hoffmann	zum 77.
am 29.03.2012	Frau Hildegard Lehmann	zum 86.
am 29.03.2012	Herrn Hans Roth	zum 87.
am 29.03.2012	Herrn Rolf Roth	zum 87.
am 30.03.2012	Herrn Achim Kästner	zum 79.
am 30.03.2012	Herrn Helmut Lätisch	zum 84.
am 30.03.2012	Frau Ilse Möckel	zum 76.
am 30.03.2012	Herrn Roland Penkwitz	zum 86.
am 30.03.2012	Frau Martha Schaller	zum 77.
am 30.03.2012	Frau Christa Weidemann	zum 77.
am 30.03.2012	Frau Helga Weithase	zum 78.
am 31.03.2012	Herrn Siegfried Schnedelbach	zum 79.

## ... und im April 2012

am 01.04.2012	Frau Sieglinde Palm	zum 74.
am 01.04.2012	Herrn Bernhard Stockhause	zum 83.
am 01.04.2012	Frau Lieselotte Wagner	zum 85.
am 02.04.2012	Frau Hanna Alperstedt	zum 83.
am 03.04.2012	Frau Maria Lopens	zum 85.
am 03.04.2012	Frau Anneliese Rose	zum 80.
am 04.04.2012	Herrn Klaus Hemmann	zum 77.
am 04.04.2012	Frau Erika Wagner	zum 75.
am 05.04.2012	Herrn Gerhard Reißig	zum 75.
am 06.04.2012	Herrn Günter-Walter Böhme	zum 71.
am 06.04.2012	Herrn Werner Jacob	zum 88.
am 07.04.2012	Frau Johanna Wünsch	zum 87.
am 08.04.2012	Herrn Egon Möller	zum 77.
am 08.04.2012	Frau Elfriede Riemke	zum 76.
am 08.04.2012	Herrn Herbert Wachtel	zum 77.
am 09.04.2012	Herrn Hermann Engelhardt	zum 74.
am 10.04.2012	Frau Marianne Kracht	zum 82.
am 11.04.2012	Herrn Wolfgang Ander	zum 73.
am 11.04.2012	Herrn Helmut Haiduga	zum 81.
am 12.04.2012	Frau Karin Degenkolb	zum 70.
am 12.04.2012	Herrn Wolfgang Simon	zum 80.
am 12.04.2012	Frau Ursula Steinbrück	zum 87.
am 13.04.2012	Frau Alice Ebert	zum 86.



am 13.04.2012	Frau Ruth Igel	zum 90.
am 13.04.2012	Herrn Helge Rittermann	zum 70.
am 13.04.2012	Frau Helga Weber	zum 73.
am 14.04.2012	Frau Ingeburg Haiduga	zum 81.
am 14.04.2012	Herrn Albert Maron	zum 73.
am 15.04.2012	Frau Christa Rauschenbach	zum 75.
am 16.04.2012	Herrn Paul Hupfer	zum 71.
am 16.04.2012	Herrn Gerhard Kratzsch	zum 76.
am 16.04.2012	Frau Christa Schäfer	zum 77.
am 16.04.2012	Frau Gudrun Wunderlich	zum 77.
am 17.04.2012	Frau Marianne Derber	zum 80.
am 17.04.2012	Herrn Richard Susok	zum 79.
am 18.04.2012	Frau Annemarie Hofmann	zum 73.
am 19.04.2012	Herrn Horst Dietel	zum 72.
am 19.04.2012	Frau Marga Vogt	zum 84.
am 19.04.2012	Frau Franziska Wolf	zum 80.
am 20.04.2012	Frau Gerda Kerstan	zum 82.
am 21.04.2012	Frau Margitta Lutze	zum 71.
am 21.04.2012	Frau Lisbeth Schreiber	zum 88.
am 22.04.2012	Frau Gerta Eckhardt	zum 88.
am 22.04.2012	Frau Ingeborg Haberkorn	zum 80.
am 23.04.2012	Frau Gisela Czepanik	zum 74.
am 23.04.2012	Frau Lieselotte Luckner	zum 74.
am 23.04.2012	Herrn Franz Petrasch	zum 70.
am 23.04.2012	Herrn Rolf Steinbock	zum 75.
am 24.04.2012	Frau Elfriede Jahn	zum 82.
am 25.04.2012	Frau Luise Kieslinger	zum 71.

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchspiel Berga

Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532  
 Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.30 Uhr und Fr. 9.00 - 10.00 Uhr  
 sowie nach telefonischer Absprache

### Monatslosung im Mai:

Alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist  
 verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird.

1. Tim 4,4

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

#### Sonntag, den 06.05.2012

09:00 Uhr Waltersdorf  
 10:00 Uhr Berga  
 14:00 Uhr Wernsdorf

#### Sonntag, den 13.05.2012

10:00 Uhr Berga mit Konfirmandenprüfung  
 14:00 Uhr Clodra mit Taufe

#### Donnerstag, den 17.05.2012 Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr Zentralgottesdienst in Sorge-Settendorf

#### Sonntag, den 20.05.2012

13:00 Uhr Zentralgottesdienst in Großkundorf zum Ranchfest

#### Pfingstsonntag, den 27.05.2012

10:30 Uhr Waltersdorf Konfirmation  
 14:00 Uhr Berga Konfirmation

#### Pfingstmontag, den 28.05.2012

10:00 Uhr Berga  
 14:00 Uhr Großkundorf  
 15:00 Uhr Albersdorf

#### Sonntag, den 03.06.2012

09:00 Uhr Wernsdorf  
 10:00 Uhr Berga  
 14:00 Uhr Clodra

### Veranstaltungen

Seniorenkreis am Montag, den 13.05.2012  
 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Berga  
 Gemeindenachmittag in Waltersdorf am Mittwoch,  
 dem 30.05.2012 um 15:00 Uhr im Gemeinderaum

Konfirmandenstunde  
 Berga am Mittwoch den 02.05.; 09.05.; 23.05. um 16:00 Uhr

Vorkonfirmandenstunde  
 Berga am Mittwoch den 02.05.; 23.05. um 15:00 Uhr

Frauenfrühstück am 23.05.2012 um 09:00 Uhr – 11:00 Uhr  
 im Gemeinderaum der Kirchgemeinde Berga

### Herzliche Einladung zum Hoffest



### Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

#### Mai 2012

#### Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

Sonntag, 6.5. 10.30 Uhr Gemeinsamer **Kantate-Gottesdienst**  
 der Bezirke Greiz, Triebes &  
 Waltersdorf in Greiz  
**mit Segnung des Jubelpaares**  
**Heinrich & Magdalene Kaufmann**  
 & Kindergottesdienst (P. Neels)

Sonntag, 13.5. 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst  
 in Berga (Pastorin Mandy Merkel)

Donnerstag, 17.5. 10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst an **Christi**  
**Himmelfahrt** in **Sorge-Settendorf**

Sonntag, 22.5. 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst  
 in Waltersdorf (P. Neels)

**Pfingstmontag, 27. Mai** **Missionsfest in Waltersdorf**  
**mit Claudia & Thomas Günther,**  
**Mosambik**

10.00 Uhr Familiengottesdienst „Reich wie ein  
 Habenichts“

14.00 Uhr Bericht aus Projekten der  
 EmK-Weltmission  
 „Kirche in einem armen Land“

Sonntag, 3.6. 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst  
 in Berga (P. Neels)

## Regelmäßige Wochenveranstaltungen

**Kirchlicher Unterricht**  
10 - 13 Jahre

Im Gemeindehaus in Greiz  
montags, 15.30 Uhr:  
am 7., 14. und 21. Mai

**Hauskreis Teich'dorf**

montags, 18.00 Uhr  
bei Ehepaar Prasse am 14. Mai

**Hauskreis Waltersdorf**

freitags, 20.00 Uhr:  
nächster Termin im Sommer

**Bibelstunde in Berga**

dienstags, 19.00 Uhr: am 8. Mai

**Posaunenchor**

donnerstags, 18.15 Uhr } Ort nach

**Gemischter Chor**

donnerstags, 19.30 Uhr } Absprache

**Frauen im Gespräch**

Termin nach Vereinbarung

**Pastor Jörg-Eckbert Neels**

Am Mühlberg 18, 07989 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf,  
Tel: 036623 29724

Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben s.  
Homepage über [www.emk.de](http://www.emk.de) und [www.emk-ojk.de](http://www.emk-ojk.de)



### Christi Himmelfahrt Ökumenischer Gottesdienst in Sorge-Settendorf am 17. Mai, 10.00 Uhr

Zum Fest Christi Himmelfahrt  
lohnt allemal ein Ausflug an die  
weit in die Landschaft sichtbare  
Kirche in Sorge-Settendorf  
zum Ökumenischen  
Gottesdienst für alle  
Kirchengemeinden der Gegend.  
Mit Thüringer Rostern im Anschluss  
lässt sich der Hunger stillen.  
Herzliche Einladung!



## Veranstaltungen Stadt Berga/Elster

30.04.2012	Maibaumstellen in Berga/Elster und den Ortsteilen (teilweise mit Festplatzbetrieb am Nachmittag)
05.05.2012	Kennenlernetag für Vorschulkinder und Tag der offenen Tür in der Grundschule Berga/Elster
12.05.2012 ab 9:00 Uhr	Bummisportfest der Schulanfänger im Freibad Weida
12./13.05.2012 10-18 Uhr	Textil- und Schmuckmarkt im Kulturhof Zickra
18. - 21.05.2012	Feierlichkeiten zum 50jährigen Partnerschaftsjubiläum zwischen Berga und Gauchy in Gauchy

## Aus Kindergarten und Schule

### Kindertagesstätte „Pustebume“ Wolfersdorf



Die Natur erwacht. Es sprießt der Rasen.  
Es blühen die Blumen. Es hoppelnd die Hasen.  
Die Natur erstrahlt wieder im neuen Kleid.  
Man merkt es deutlich: Es ist Osterzeit!

Rainer Jetzschmann



Wir hatten eine schöne Osterzeit und haben viele bunte Eier gefunden.

Auf diesem Wege wollen wir uns bei allen Eltern, Großeltern, Freunden, dem Geflügelverein, der Hühnerfarm von Fam. Haußner und dem Landhotel am Fuchsbach für die gute Zusammenarbeit bedanken.



Alle großen und kleinen Leute  
Kindertagesstätte „Pustebume“ in Wolfersdorf.

### Grundschule Berga

#### Lesen macht Spaß

Aber ehe das Lesen Spaß macht, muss es mehr oder weniger mühsam erlernt werden.

Das wissen nicht nur die Schüler/innen und Lehrerinnen der Staatlichen Grundschule Berga, sondern alle Leute, die sich an ihre „Leselernzeit“ erinnern können. Aber wenn dann die Buchstaben und Wörter endlich eingespeichert sind, funktioniert das Lesen wie ein „Computer im Kopf“.

Jedes Schuljahr stellen wir uns neu der Herausforderung, den Kindern diese wichtigste Kulturtechnik nahezubringen, auf vielfältige und individuell differenzierte Art und Weise.



Einen Höhepunkt bietet dabei die „Woche des Lesens“ mit dem Vorlese- und Rezitatorenwettbewerb im Frühjahr. In der Woche vom 19. - 23.03.2012 wurden unsere Schüler/innen mit vielen Aktivitäten zum Le-



sen, Vorlesen und Rezitieren motiviert und konnten den Entwicklungsstand ihrer Lesekompetenz unter Beweis stellen. So lasen z.B. die Schüler der 1. Klassen den Vorschulkindern - und Eltern den Schülern vor. Bibliotheksbesuche fanden statt, Lesekönige wurden gekürt, Lieblingsbücher vorgestellt, die Klassen 4 nahmen an der Buchgutscheinaktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ teil u.v.a.m.

In diesem Schuljahr wurden als beste Leser/innen ausgezeichnet:

- KI. 1 Amelie Schöppen und Christoph Schütz
- KI. 2 Eric Preising und Shona Schumann
- KI. 3 Emmily Grunert und Annika Wünsch
- KI. 4 Katharina Heyne und Laura Laser

Die besten Rezipienten waren

- KI. 1 Lenny Jacob und Florian Hofmann
- KI. 2 Emma Brosig und Max Maihorn
- KI. 3 Leonie Fränzel und Clara Neubert
- KI. 4 Justin Meyer und Elisabeth Pampel

Neben kleinen Aufmerksamkeiten und Urkunden bekamen diese Schüler/innen durch Frau R. Apel, Leiterin der Stadtbücherei, in Verbindung mit der Stadtverwaltung Berga je ein Jahres-Abo für die Bibliothek geschenkt. Dafür danken wir ganz herzlich, ebenso danken wir allen Mitwirkenden, Helfern und Programmgestaltern.

Edda Stieler – Schulleiterin



## Osterkronenfest in Wolfersdorf

Da stand sie wieder, die Osterkrone, das Herzstück der Osterausstellung in unserem Ostergarten in Wolfersdorf.



Am Sonnabend, dem 31. März, eine Woche vor Ostern, fand traditionell unser kleines Dorffest statt. Mit flotter Musik des Fanfarenzuges Teichwolframsdorf wurden wir auf das nahende Osterfest eingestimmt und das nicht so ideale Wetter geriet in Vergessenheit. Die Kinder unseres Kindergartens hatten schon den Osterstrauch mit selbst bemalten Eiern geschmückt und erfreuten uns mit einem kleinen Programm.



Dabei stellten wir fest, dass wir für die Darbietung unserer Kleinen zum 10-jährigem Jubiläum des Osterkronenfestes im Jahr 2013 dringend ein Mikrofon benötigen. Es hätte sicherlich auch aus den Spenden der Besucher unseres Ostergartens gekauft werden können, denn unser Wolfersdorf gehört zu den 6 Orten des „Osterkronenpfades Thüringen-Sachsen“. Doch leider wurde unser „Spendenei“ entwendet. Das macht die vielen Frauen, Männer und Kinder unseres Dorfes sehr traurig.

In mühevoller Arbeit und mit viel Fleiß und Eigeninitiative wurde das Osterkronenfest vorbereitet und durchgeführt. Dafür bedanken wir uns besonders bei den Familien Reinhardt, Ohm, Jacob, B. und U. Illgen, Heller, Neubert, Edelmann, Schäfer, Lipold sowie bei K. Bräuer, A. Dix, H. Patschger, G. Schlegel. Ein Dankeschön auch an unsere Kinder, ihre Leiterin K. Jacob, die Erzieherinnen, die vielen Frauen, die die Osterkrone gebunden haben und an die ungenannten Helfer.

In den anschließenden Ausführungen von B. Reinhardt erfährt man viel Wissenswertes und Interessantes über unsere Ausstellung.

Der Vorstand der Frauengruppe Wolfersdorf e.V.

### Werte Gäste!

Zur Osterausstellung in Wolfersdorf heißen wir Sie ganz herzlich willkommen und wünschen Ihnen Spaß und Vergnügen beim Rundgang.

Seit März 2003 schmücken wir, die Frauen und Mädchen aus Wolfersdorf, den Osterbrunnen und stellen eine Osterkrone auf. Die Freude am Basteln und Gestalten verleitete dazu, unsere kleine Ausstellung jährlich zu erweitern und neue Techniken der Ostereierbearbeitung zu erproben und zu präsentieren. Viele Frauen sind eingebunden, die immer wieder mit neuen Ideen die Ausstellung bereichern. Das Herzstück ist natürlich die Osterkrone, die jedes Jahr ein bißchen verändert wird, aber immer ein „Hingucker“ ist.

## Vereine und Verbände

### 50 Jahre Städtepartnerschaft Berga-Gauchy 2012



In wenigen Tagen fährt eine Delegation aus Berga nach Gauchy zu den Feierlichkeiten anlässlich des Städtepartnerschaftsjubiläums.

Die Feierlichkeiten in Berga finden am Kirmeswochenende, also in der Zeit vom 06. – 10. September 2012, statt.

Wir freuen uns über die Bereitschaft der Bergaer und der Einwohner der Ortsteile, uns dabei zu unterstützen. So fertigen fleißige „Hobbynäherinnen“ zur Zeit Wimpelketten, die wir zum Schmücken des Festplatzes und unserer Stadt benötigen.

Haben Sie die Möglichkeit, Gäste aus Frankreich zu beherbergen, einige „Betten“ für o. g. Zeitraum werden noch benötigt.

Haben Sie die Möglichkeit, einen finanziellen Beitrag zu leisten? Gerade im Gespräch mit unseren Senioren wurde deutlich, dass sie sich auch mit einem kleinen finanziellen Beitrag einbringen würden. Unter der Bankverbindung:

Sparkasse Gera-Greiz  
BLZ 830 50 000  
Konto-Nr. 99694  
Kennwort: Freundschaft Gauchy

ist das unkompliziert möglich.

Sammeln Sie bitte auch weiterhin Gläser für Teelichter, die wir in großer Zahl zur „Lichternacht der Freundschaft“ im September benötigen.

**Ansprechpartner sind jederzeit für Sie/Euch:**

Frau Wagner – Stadtverwaltung Berga Tel. 036623 – 60718  
Petra Kießling – Tel. 0172-2434178, nach 17.00 Uhr 036623-20576  
oder Mail: petrakiesling@web.de bzw. Fax 0365-8302699  
sowie die Mitglieder des Kirmesvereins.

Die verschieden bearbeiteten Eier sind je nach einer Technik zusammengestellt. So sind die mit Acryl-Farbe bemalten Eier in einem Kastenfenster und auf unserem Ostergestell befestigt. Die Handarbeiten, wie Klöppeln, Sticken, Stricken, Häkeln, mit Tamarisstich versehen und die Artischocken-Technik, finden Sie auch im „Schaufenster“. Mit Naturmaterialien beklebte Eier sind in Nestern platziert. Patchwork-Eier bunt oder mit Blaudruck eignen sich besonders gut für Rohlinge aus Styropur. Schöne Filzeier und mit Bast-Schnur versehene Eier ergänzen das Bild. Das große Gestell ist mit Eiern bestückt, welche mit Faserseide, Dekopage, Sticker, Scherenschnitt und Serviettentechnik beklebt sind. Die roten Farben vermitteln uns Wärme und Sonne. Weiterhin zeigen wir mamorierte und mit Schwamm betupfte bunte Eier, sowie mit eingefärbten Eierschalen beklebte Eier. Selbst getrocknete Blüten und Gräser finden Verwendung bei der Verzierung zur „Vogelhochzeit“. Alle Tiere, wie Gänse, Hasen, Schweine, Hühner, die Puppenköpfe und Fahrzeuge, wurden aus ausgeblasenen Hühnereiern gefertigt. Und deshalb gab es so oft „Rührei“ zu Mittag. Auch die mit Wachs und Eierfarbe bearbeiteten Eier wurden vorher ausgeblasen. Dieses Jahr stellen wir diese Technik etwas näher vor, zu sehen auch in einem „Fenster“. Diese Technik ist für jeden erlernbar und das mehrmalige Färben bringt die tollsten Farbkombinationen hervor. In meinen Ausführungen ist die Rede von „Schaufenstern“ und „Schaukästen“. Dazu eine Erklärung: Einige „Eierexponate“

sind ungeeignet für Regenwetter oder starke Sonneneinstrahlung und deshalb benötigen wir einen Schutz. Dabei halfen uns alte ausgebaute Fenster, meist von Bauerngehöften aus Wolfersdorf.

Sie wurden aufgehoben und durch geschickte Männerhände umgearbeitet zu den „Schaufenstern“. Da die alten Fenster nicht grundlegend bearbeitet wurden, sehen sie nicht ganz „tip-top“ aus. Sie legen jedoch Zeugnis von der Vielfalt des Handwerks in den Dörfern ab.

An den Fenstern seitlich angebrachte Hinweise geben Auskunft über die Herkunft und Alter.

Bestimmt habe ich nicht „Alles“ erwähnt, hoffentlich wird mir das verziehen.

Aber natürlich haben wir unseren eigenen Hühnerstall mit Hennen aus Pappe und einen Stall mit verschiedenen Gelegen.

Viele Osterhasen verteilt im Ort werden Sie begrüßen.

Die Eröffnung der kleinen Ausstellung ist immer samstags, eine Woche vor Ostern, mit einem kleinen Frühlingsfest.

Die Männer der Ortsfeuerwehr und unsere Ehemänner sind eine große Hilfe. Die Versorgung mit der „Thüringer Bratwurst“ ist bestens geregelt.

Jeder freut sich darauf, denn es ist das erste öffentliche Beisammensein nach dem Winter mit Kälte und Schnee.

B. Reinhardt im Namen aller Helfer



# FSV Berga e.V.

aktuell



[www.fsvberga.com](http://www.fsvberga.com)

## 4. Hallenturnier der SG Braunichswalde

Sechs Mannschaften nahmen am Turnier der SG Braunichswalde teil. Dieses Hallenturnier war gekennzeichnet durch sehr interessante spannende Spiele mit oft engem Ausgang. Die Damenmannschaft des FSV Berga verkaufte sich gut und landete am Ende auf einem achtbaren 3. Platz. Sieger des Turniers wurde am Ende der Gastgeber von Braunichswalde I. Mannschaft.

Folgende Ergebnisse erreichte das Bergaer Team:

FSV Berga – 1. FC Greiz	0:0
SG Braunichswalde I. – FSV Berga	3:0
FSV Berga – SG Braunichswalde II.	2:0 (Caro Hille, Julia Geithel)
Netzschkau – FSV Berga	3:1 (Jule Simon)
FSV Berga – Steinsdorf	2:0 (Caro Hille, Jule Simon)

1. SG Braunichswalde I.	15 Punkte
2. Netzschkau	10 Punkte
3. FSV Berga	7 Punkte
4. SG Braunichswalde II.	5 Punkte
5. 1. FC Greiz	3 Punkte
6. Steinsdorf	1 Punkt

## Punktspiel E-Junioren FSV Berga 25.03.2012

1. FC Greiz II - FSV Berga 3:4 (1:3)

Im Sonntagsspiel der Rückrunde gelang den Jungen des FSV der E-Junioren ein glücklicher Sieg bei der 2. Mannschaft des FC Greiz. Die Gäste aus Berga begannen engagiert, spielten sich viele Chancen heraus und führten zur Halbzeit verdient mit 3:1. Tobias Schmidt gelang in der 9. Minute nach schöner Vorarbeit von Philipp Linzner das 1:0. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich der Gastgeber (11. Minute) nach einer Unaufmerksamkeit in der Bergaer Hintermannschaft, konnten Max Weißig (15.) und wiederum Tobias Schmidt (19.) eine 2-Toreführung herauschießen. Nach der Pause verflachte das Bergaer Spiel und das Greizer Team kam immer besser in die Partie.

So fiel nach einem direkt verwandelten Freistoß der 2:3 Anschlusstreffer. Tobias Schmidt stellte zwar nur 2 Minuten später (29.) den 2-Toreabstand wieder her, aber die Greizer ließen nicht nach und verkürzten auf 3:4. Die wenigen vielversprechenden Angriffe der Gäste aus Berga blieben ungenutzt, so dass bis zum Abpfiff der Bergaer Sieg noch in Gefahr geriet!

### Mannschaftsaufstellung:

Max Weißig, Tobias Schmidt, Johannes Krause, Nick Geinitz, Benjamin Schmidt, Franz Mende, Julian Kufs, Philipp Linzner, Felix Lange

## Punktspiel E-Junioren FSV Berga 31.03.2012

FSV Berga - SG TSV 1905 Daßlitz 1:4 (1:1)

Die Gäste aus Daßlitz entführten am Ende verdient 3 Punkte vom Elstersportplatz.

Insbesondere im ersten Durchgang agierte die Heimmannschaft geschickt, verteidigte ihr Tor gut und ließ nur wenig Gelegenheiten für den stark spielenden Kontrahenten zu. Nur in der 16. Minute war die Bergaer Hintermannschaft nicht auf der Höhe des Geschehens und eine Unachtsamkeit führt zur 1:0 Gästeführung. Aber die Antwort der Einheimischen ließ nicht lange auf sich warten, so erzielte Johannes Krause in der 22. Minute den verdienten Ausgleich, was zugleich auch den Pausenstand bedeutete.

Nach dem Seitenwechsel verflachte das Bergaer Spiel und die Gäste fanden immer besser in die Begegnung. Konnte die Hintermannschaft um den gut agierenden Tormann Max Weißig anfangs noch weitere Gegentreffer verhindern, musste man sich zum Ende der Begegnung mit 3 weiteren Treffern zum 1:4 Endstand der Daßlitzer Mannschaft beugen. Aber insbesondere in Durchgang 1 zeigte das Bergaer Team eine gute Leistung auf die man in den kommenden Spielen aufbauen kann!

### Mannschaftsaufstellung:

Max Weißig, Tobias Schmidt, Johannes Krause, Nick Geinitz, Benjamin Schmidt, Franz Mende, Julian Kufs, Philipp Linzner, Felix Lange, Leon Sengewald







## Neuer Vorstand des FSV Berga gewählt

(Hei) Zu seiner turnusmäßigen Jahresversammlung trafen sich die Mitglieder des FSV Berga am vergangenen Freitag im Vereinsheim.

Der Vorsitzende Günther Schmidt legte Rechenschaft über die Arbeit des Vorstandes im Sportjahr 2011/2012 ab.

Schwerpunkt seines Berichtes waren alle Aktivitäten zur Schaffung guter Rahmenbedingungen für die Gewährleistung des aktiven Leistungssportes, besonders im Bereich Fußball und Kegeln. Im vergangenen Jahr konnten somit weiter verbesserte Trainings- und Wettkampfbedingungen auf der Kegelbahn in Wolfersdorf geschaffen werden. Hierbei wurde aber festgestellt, dass insbesondere die Abteilung Kegeln des FSV Berga noch wesentlich mehr Eigeninitiative ergreifen muss, seine Wettkampfstätte im entsprechenden Zustand zu halten und weiterzuentwickeln.

Die Abteilung Fußball ist mit zwei Männermannschaften, einem Alt-Herren Team im Kreis Maßstab, sowie im Freizeitbereich aktiv. Ein Frauenteam ist ebenfalls im aktiven Trainings- und Wettkampfbetrieb. Im vergangenen Sportjahr ausnahmslos mit Freundschafts- und Trainingsspielen, es wird aber darüber nachgedacht, in einer neu zu schaffenden Kreisliga für Frauen in den Wettkampfbetrieb einzusteigen.

Besonderst stolz ist man beim FSV Berga derzeit auf seine Nachwuchsarbeit in der Abteilung Fußball. Es konnten fast alle Juniorenbereiche besetzt werden, das aber zum Teil nur in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen.

Für die neue Saison, so Schmidt, ist es besonders wichtig, gerade in der Nachwuchsarbeit zeitnah alle Weichen für die Besetzung der entsprechenden Altersklassen zu stellen und dort wo es personelle Probleme gibt, mit anderen Vereinen in Kontakt zu treten.

Für die erste Männermannschaft kann in dieser Saison nur das Ziel sein, Aufstieg in die neu zu schaffende Kreisoberliga.

Schmidt betonte aber auch noch einmal, das gerade der Breitensport immer mehr an Bedeutung gewinnt und in diesem Bereich müssen noch mehr Anstrengungen unternommen werden, Menschen für den Sport zu begeistern. Besonderer Dank gilt in diesem Fall der Abteilung Wandern, die mit der Ausrichtung der Frühlings- und Kirmeswanderung schon überregionale Bedeutung gewonnen hat.

Für die nächste Legislaturperiode wird der Vorstand ein wesentliches Augenmerk auf die Verbesserung der Trainingsbedingungen im Bereich Fußball, durch die Schaffung eines

Trainingsplatzes, legen. Hierbei ist ein großer Anteil von Eigeninitiative nötig. Auch die Entwicklung des Breitensportes wird ein wichtiger Aspekt der Arbeit werden.

Die Schatzmeisterin Sabine Simon legte einen ausgeglichenen Haushalt vor, betonte aber, das gerade bei den Energie- und Wasserkosten noch Einsparpotential gefunden werden muss.

Die Mitgliederversammlung entlastete den alten Vorstand und wählte einstimmig für die kommenden zwei Jahre Günther Schmidt, Frank Heiroth, Walter Werner, Sabine Simon, Birgit Palm und Olaf Stief zu seinem neuen Vorstand.

Erstmalig wurden auf der Mitgliederversammlung langjährige Vereinsmitglieder geehrt:

Für zwanzig Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Alexander Rehnig, Nick Kulikowski, Christine Wiesenhütter

Für dreißig Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Regina Tabbert

Für vierzig Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Gudrun Brosig, Lutz Klose, Uwe Rehnig



Der Vorstand des FSV Berga

v.l.n.r. Vorsitzender - Günther Schmidt, Finanzen - Sabine Simon, Schriftführer - Birgit Palm - Öffentlichkeitsarbeit - Frank Heiroth, Nachwuchsarbeit - Olaf Stief, Stellv. Vorsitzender - Walter Werner

## Pokalaus für FSV Berga: Gegen höherklassigen SV Jena-Zwätzen mit 0:1 unterlegen

### FSV Berga-SV Jena Zwätzen 0:1

Erwartet schwer wurde das Spiel gegen den höherklassigen Gast aus Jena am Montag im Elstersportpark vor rund 150 Zuschauern. Zwätzen begann auch gleich mit einem Schuss aus 20 Metern, welchen Robert Rehnig im Tor des FSV aber ohne Mühe hielt (3.). Nach einem Rückpass von der Grundlinie traf Jena danach zum Glück des Kreisligisten ans Latzenkreuz. Im Gegenzug scheiterte Axel Bunk freistehend am Jenaer Tormann Thaler (9.). Jena gelang im weiteren Spielverlauf mehr Zug zum Tor, aber die Elsterstädter versteckten sich nicht und versuchten immer wieder, ihre Spitze ins Spiel zu bringen. Ein sehenswerter Doppelpass von Bunk und Nick Kulikowski endete allerdings im Strafraum der Gäste.

In der 33. Minute kam Strauß freistehend zum Kopfball, doch Rehnig hielt sicher. Wenige Minuten später hatte Berga nach einer Ecke viel Mühe, das Leder aus der Gefahrenzone zu bringen. In den Schlussminuten des ersten Durchgangs kam Jena nochmal stark auf, musste aber feststellen, dass es in Berga kein Osterspaziergang werden würde. Der FSV hielt bis dahin verdient das 0:0 fest, womit es auch in die Halbzeit ging. Was man dem Spiel der Elsterstädter deutlich anmerkte,

war, dass eine ordnende Hand im Mittelfeld fehlte. Denn hier gingen die Bälle im Spielaufbau viel zu schnell wieder verloren. Zwischen der 46. und 70. Minute tat sich auf beiden Seiten des Feldes nicht viel und die Torhüter hatten kaum etwas zu tun. Jedoch fiel in dieser Phase und förmlich aus dem Nichts das 1:0 für Jena (71.). Der Ball schlug im langen Eck des Gastgebers ein. Berga raffte sich danach noch einmal auf und Kulikowski scheiterte freistehend am Gäste-Tormann (81.). Insgesamt blieb der Kreisligist aber in der Schlussphase im Angriff zu harmlos und im Gegenzug hatte Jena zwei weitere gute Chancen (88., 90.).

Für die jungen Spieler Fischer, Gelhaar und Naundorf war es ein weiterer Prüfstein im Männerbereich. Schiedsrichter Silvio Höfer aus Hohndorf hatte mit der Partie keinerlei Probleme.

OTZ/Ralf Saupe

**Berga:** R. Rehnig – Weißig, Klose, Fischer (70. Naundorf), A. Rehnig, Gelhaar, Bunk, Kulikowski, S. Rhode, R. Rhode.

**SR.:** Silvio Höfer (Greiz) – **Z.:** 150 –

**Tor:** 0:1 Strauß (71.)





### FSV Berga „Alte Herren“

## FSV Berga mit zwei Siegen zum Saisonstart

(frahei) Das Oldy-Team des FSV Berga ist mit zwei Siegen in seine neue Saison gestartet.

Beim spielstarken VFB in Gera konnten die Schützlinge von Trainer Dieter König ein achtbaren 4:2 Auswärtssieg erringen. Obwohl man unmittelbar nach dem Anpfiff durch ein unglücklichen Treffer in Rückstand geriet, war man davon nicht irritiert und kontrollierte in der Folge weitestgehend das Spiel. Durch Tore von Kulikowski, Wunsch und Beyer führte man dann zur Halbzeit auch verdient mit 3:1.

In der zweiten Hälfte wurde der Gastgeber stärker, der FSV verlor zeitweise seine spielerische Linie und folgerichtig gelang dem Gastgeber der 2:3 Anschlusstreffer. Mit einem sehenswerten Tor war es dann aber Jens Wellert der den FSV Berga den 2:4 Endstand bescherte.

Am vergangenen Freitag waren nunmehr die Männer des TSV 1886 Gera Leumnitz an der Elster zu Gast. Im ersten Heimspiel wollte man an die gute Leistung der Vorwoche anknüpfen.

Von der ersten Minute an spielte man voll konzentriert und ging nach einem schönen Solo von Marco Wunsch mit 1:0 in Führung.

Die Gäste blieben in dieser Phase des Spieles aber nicht ungefährlich und der Keeper des FSV, Heiroth verhinderte hierbei zweimal glänzend den Gästegleichstand. In diese Druckphase des TSV hinein, war es wiederum Wunsch der durch sein 2:0 den Gastgeber auf die Siegerstraße brachte. Mittelfeldkollege Frank Krügel erzielte dann bis zum Halbspieß noch das 3:0 und 4:0.

Nach dem Wechsel ließen die Oldys des FSV in ihren Bemühungen nicht nach und gingen durch ein weiteres Tor von Krügel mit 5:0 in Front. Steffen Dietzsch verwandelte in der 72. Minute im Nachschuss einen Foulelfmeter bevor Jens Wellert kurz vor dem Abpfiff den 7:0 Endstand erzielte.

Am Freitag dem 20.04.12 erwarten die Männer von der Elster Gäste aus Sachsen vom VFB Pausa 1910. Anpfiff ist 18.00 Uhr.



*h.R.v.l.n.r. Steffen Dietzsch, Tino Fröhlich, Ulli Hille, Lutz Kulikowski, Frank Krügel, Michael Schmidt, Andre Wykydal, Siegfried Hoffmann, K.-H. Manck, Olaf Stief*

*v.R.v.l.n.r. Dieter König, Jens Wellert, Marco Wunsch, Mathias Pöhler, Falko Hopfmann, Frank Heiroth, Sebastian Wienefeld, Andreas Fröbisch*

*Auf dem Foto fehlen: Thomas Seiler, Jörg Wetzels, Frank Hofmann, Lutz Klose, Steffen Keil, Ralf Pöhler, Lars Petzold, Daniel Erfurt, Andre Beyer*

## Sportnachrichten

### FSV Berga D-Junioren schlagen Spitzenreiter

Mit 6:1 wurde der Spitzenreiter der Staffel, Kraftsdorfer SV geschlagen.

Dreifacher Torschütze war dabei Urban, weitere Torschützen waren Häberer und Gabriel.

*Unsere D-Junioren vor dem Spitzenspiel*



### Nachwuchs gesucht

Der FSV Berga sucht fußballbegeisterte Jungen oder Mädchen im Alter von 6 - 14 Jahren. Wer Interesse hat oder einfach einmal ein Schnuppertraining machen will, meldet sich bei Olaf Stief oder Walter Werner Tel. 036623 164 929 oder unter 0170 8204266.

Für die Absicherung des Spielbetriebes im Fußball sind Schiedsrichter unabdingbar. Der FSV Berga sucht auf diesem Weg interessierte Jungen und Mädchen, Männer und Frauen aller Altersgruppen die Interesse an dieser interessanten Tätigkeit haben.

Nähere Informationen unter Tel. 036623 164 929 oder unter 0170 8204266

Die „Alten Herren“ des FSV Berga laden wieder alle Sportbegeisterten am **1. Mai 2012 ab 09.00 Uhr** zum nunmehr schon traditionellen Maiturnier für Spaßfußballer. Zum Kleinfeldturnier werden wieder viele Aktive erwartet, aber auch die zahlreichen Gäste sind herzlich willkommen.

Für „Speis und Trank“ ist wieder bestens gesorgt.



*Impressionen vom Maiturnier 2011*



## Kirmes 2012 in Berga vom 2.- 9. September

Wichtige Schwerpunkte sind u.a.:

### am 02.09.12

- Eröffnung, Wanderung  
Holunderschnaps-Verkostung

### vom 03. – 06.09.12

- Kirmeswoche mit Kirmesrätsel

### vom 07. – 09.09.12

- Kirmeswochenende –  
u.a. mit Marmeladenverkostung  
„Lichternacht der Freundschaft“,  
Festumzug, buntem Kirmestreiben, Kirmesball  
Krönung der besten Marmelade und  
Krönung des besten Holunderschnaps  
Kirchweihgottesdienst



**Im Rahmen der Kirmes feiern wir auch das 50-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft Berga-Gauchy mit unseren ausländischen Gästen und das 10-jährige Bestehen des derzeitigen Kirmesvereins.**

Bei Fragen, Hinweisen, Vorschlägen oder auch der Bereitschaft, in unserem Verein aktiv mitzuwirken, wenden Sie sich bitte an die Vereinsmitglieder. Telefonische Ansprechpartner sind:

Mario Heine - 036623/25115  
Anette Kaiser - 036623/31018  
Petra Kiebling - 036623/20576  
sowie alle anderen Vereinsmitglieder.

Beachten Sie bitte die weiteren präzisierenden Informationen unseres Vereins in der Bergaer Zeitung.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/Elster e. V.

## Antennengemeinschaft Brunnenberg e.V.

### Achtung!!! - Änderung der Frequenzen von digitalen HD Sendern

#### Neuer Sender:

RTL Nitro – ist ab sofort, nur im digitalen Bereich

Frequenz	370 MHz	Sonderkanal 20
Symbolrate	6875	

zu empfangen.

**Ab 01.Mai 2012** ändert sich die Frequenz von ARD – HD und arte HD

Frequenz	434 MHz	Sonderkanal 37
Symbolrate	6900	

Desweiteren sind auf der gleichen Frequenz folgende Sender zu empfangen:

SWR BW HD  
SWR RP HD hier zu empfangen.

Auf der alten Frequenz:

Frequenz	410 MHz	
Symbolrate	6900	bleibt ZDF HD wie gewohnt

und es kommen dazu: ZDF NEO in HD  
ZDF Kultur in HD

**Hinweis:** Offene Jahresbeiträge für 2012 bitte bezahlen.

Der Antennenvorstand

## Mein Heimatort

### Vortrag über den Bau der Göltzschtal- und der Elstertalbrücke

Der Hohenleubener Altertumsverein (VAVJ) lädt alle Interessenten am 20. Mai, 10 Uhr ins Museum Reichenfels zum Sonntagsgespräch ein. Herr Dr. Peter Beyer, ehemaliger Mylauer Museumsdirektor und durch eigene Forschungen zur Thematik ausgewiesen, berichtet über den Bau der beiden berühmten vogtländischen Brücken 1846 bis 1851 und seine Auswirkungen auf das Vogtland.

## Busexkursion des VAVH am 1. Mai

Die diesjährige Mai-Exkursion des Hohenleubener Altertumsvereins führt unter Leitung von Andreas Brandt, Döhlen, zum Schloss Voigtsberg in Oelsnitz/Vogtland. Neben einer Führung durchs dortige Kreisarchiv und einem Besuch des neuen „Halbmond“-Teppichmuseums geht es zum Kaffee ins Taltitzer Landhotel „Zum grünen Baum“ mit seinem singenden Wirt Silvio Kuhnert. Ein Spaziergang, zum Beispiel zur Talsperre Pöhl, ist möglich. Interessenten für den Busausflug melden sich bitte schnellstens im Museum Reichenfels (036622-71 02); dort und aus der Tagespresse sind die Busabfahrzeiten in einzelnen Orten zu erfahren.

## Zeitgemäße Betrachtungen

Wer sich beschäftigt mit vergang'nen Zeiten,  
ob gestern erst, ob ziemlich weit zurück,  
erfährt – wer wollte wirklich dies bestreiten –  
dass Hass und Neid zerstört das Menschenglück.  
Wenn Gustav Adolfs Horden alles niederbrannten,  
war es dem Landbewohner nicht ein bisschen Trost,  
dass sie die „Freunde“ war'n als Protestanten,  
wenn sie wie die Katholischen gestot.  
Wenn fürchterliche Bomben niederfallen,  
die zur Verseuchung führ'n für lange Zeit,  
dann sind gefährlich sie nicht nur dem „Feind“; uns allen  
bereiten sie ganz unermesslich Leid.  
Es braucht Vernunft im Umgang, Toleranz.  
Es braucht Verständigung und Friedensstreiter ...  
Dem Friedlichen gebührt der Lorbeerkranz  
und nicht dem Kriegsbereiten, meint

ERNST HEITER

## Sonstige Mitteilungen

### „Länger miteinander lernen?! ... in Greiz!“

Die Freie Grundschule Elstertal Greiz (Goethestr. 37) hat beim Thüringer Kultusministerium den Antrag auf Umwandlung in eine Gemeinschaftsschule für die Klassenstufen 1 - 12 gestellt.

Wenn der Trägerverein alle Voraussetzungen schafft, kann der Start schon 2012 erfolgen, spätestens soll sie 2013 beginnen. Wer mehr über die Schule, das pädagogische Konzept und ihr aktuelles Vorhaben erfahren will, ist herzlich eingeladen zum **Tag der offenen Tür am Samstag, dem 5. Mai 2012, von 14 bis 17 Uhr.**

Zum Programm: Die Schulkinder führen ab 14 Uhr durch ihre Lernräume und das 3.000 m<sup>2</sup> große naturnahe Außengelände, 15 Uhr erfolgt ein kompakter Schulüberblick (ca. 20 min.) mit anschließender Fragerunde und ca. 16 Uhr zeigen Kinder kleine Aufführungen aus ihrem Schulalltag. 17.30 Uhr findet eine Inforunde „Gemeinschaftsschule bis Kl. 12 ab 2012 ?!“ nur für entsprechend interessierte Schüler/innen und Eltern statt (ca. 1 Stunde).

Die Freie Grundschule Elstertal ist staatlich anerkannt. Die Ganztagschule feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Inzwischen lernen 50 Kinder in der Einrichtung nach modernen reformpädagogischen Ansätzen.

Ab 2012 werden Betreuungsmöglichkeiten von 7.00 bis 17.00 Uhr angeboten. Anmeldungen für die Grund-/Gemeinschaftsschule sind möglich unter: [www.freie-schule-elstertal.de](http://www.freie-schule-elstertal.de) oder im Schulbüro 03661/454798, Mo.-Do. 9-14 Uhr



## Das Wetter im März 2012

Der Wetterprophet Knauer hatte für den Hundertjährigen Kalender nicht viel für März voraussagen. Er hinterlässt, dass es ab der dritten Märzwoche deutlich wärmer wird. Nach dem 25. des Monats klärt es zunehmend auf und wir können mit angenehmen Frühlingstemperaturen rechnen. Mit dieser Wetterprognose könnte ich meinen Bericht abschließen, denn er hatte



mit dieser knappen Voraussage recht. Mir bleibt jetzt nur noch vorbehalten, über die ersten zwei Wochen zu berichten. Die erste Märzwoche machte deutlich, dass der Winter an Kraft und Macht verloren hat. Die Tagestemperaturen bewegten sich im Bereich zwischen 6°C und 14°C. Nachts lagen sie um Null bzw. darüber. Lediglich am 7. wurden nochmals -2°C gemessen. Niederschläge fielen ebenso in der ersten Woche aus. In der zweiten Woche ging die Temperaturentwicklung weiter nach oben. Hinzu kamen Niederschläge. Mit 8 l/m² in dieser Zeit mussten wir zufrieden sein. Die Niederschlagsstatistik zeigt, dass im gesamten Februar die zu erwartende Regenmenge sehr niedrig war.

Die Zunahme der Temperaturen und die lange Trockenheit waren beste Voraussetzungen im Feld- und Gartenbau. Die Feldbestellung konnte zügig vorangehen. Für Pflanzungen und Ansaat wurden durch Bearbeitung lockere und krümelige Bodenstrukturen geschaffen, die das Anwachsen und Keimen begünstigten. In einem bekannten Volkslied – Im März der Bauer – heißt es dazu: Er pflüget den Boden, er egget und sät. Heute bewältigen die wichtige und schwere Arbeit Maschinen und Geräte von hoher Arbeitsintensität in kürzester Zeit. Welchen Fortgang das Wetter in der dritten und vierten Woche nahm, das habe ich eingangs meines Berichtes beschrieben, indem ich mich auf den Hundertjährigen Kalender berief.

Temperaturen und Niederschläge erfasst in	Clodra	Gommla
<b>Temperaturen</b>		
Mittleres Tagesminimum	3,4°C	1,6°C
Niedrigste Tagestemperatur	-2°C (7.)	-3°C (7)
Mittleres Tagesmaximum	12°C	11,6°C
Höchste Tagestemperatur	21°C (16.)	20°C (16./17.)
<b>Niederschläge</b>		
Anzahl der Tage	7	10
Gesamtmenge pro m²	13 l	21,5 l
Höchste Niederschlagsmenge	3 l/m² (30.)	5 l/m² (30.)

#### Vergleich der Niederschlagsmengen im März der vorangegangenen sechs Jahre

erfasst in Clodra					
2006	2007	2008	2009	2010	2011
57,5 l/m²	62,5 l/m²	85,5 l/m²	54,5 l/m²	45,0 l/m²	19,0 l/m²
erfasst in Gommla					
98,5 l/m²	59,0 l/m²	101,5 l/m²	64,5 l/m²	48,5 l/m²	20,0 l/m²

Clodra, am 11.04.2012

Heinrich Popp

## Skatsport in Berga

Am Karfreitag, dem 6. April 2012, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 4. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt. 36 Skatfreundinnen und Skatfreunde nahmen teil. Sieger dieses Skatturniers ist Helmut Hanke aus Greiz mit 3111 Punkten. Den 2. Platz belegt Dietmar Kießling aus Triebes mit 2918 Punkten. Dritter wurde Werner Seidel aus Greiz mit 2758 Punkten. 10 Geldpreise kamen zur Auszahlung.

In der Gesamtwertung führt Stefan Astermann aus Teichwolframsdorf mit 9544 Punkten.

Den 2. Platz belegt Dietmar Kießling mit 9436 Punkten. Dritter ist Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 9202 Punkten.

Das 5. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am Freitag, dem 4. Mai 2012, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt. Alle Skatfreundinnen und Skatfreunde sind dazu herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren Bernd Grimm



## Information des Zweckverbandes TAWEG

Der Zweckverband TAWEG reduziert die Verbrauchsgebühr für Trinkwasser um 11 Cent von 2,41 € auf 2,30 € pro m³. Die entsprechende Satzungsänderung wurde von der Verbandsversammlung am 07.03.2012 beschlossen. Die Rechtsänderung soll rückwirkend zum 01.01.2012 in Kraft treten und wird im Rahmen der Jahresverbrauchsabrechnung für 2012 berücksichtigt werden. Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Greiz.



Die fünfprozentige Preissenkung ist für alle TAWEG-Kunden eine gute Nachricht, denn von der Reduzierung der mengenabhängigen Gebühr profitieren alle Bürgerinnen und Bürger – egal ob Hauseigentümer oder Mieter. Die Preisänderung ist auf die konsequente Ausnutzung von Einsparpotentialen und die Optimierung der Wasserversorgung zurückzuführen. Dem Zweckverband ist es u.a. gelungen, durch geschickte Verhandlungsführung gegenüber der Thüringer Fernwasserversorgung sowohl einen Nachlass auf die in der Vergangenheit bezogene Trinkwassermenge als auch eine vorteilhafte Ausgangsbasis für die weitere Lieferbeziehung durchzusetzen. Aufgrund der soliden Geschäftspolitik konnte der TAWEG die Wassergebühren trotz allgemeiner Teuerung seit 2003 stabil halten. Die nunmehr erreichte Kostenminderung erlaubt erstmals eine Reduzierung der Verbrauchsentgelte, ohne dies durch eine Einschränkung der Versorgungsqualität oder durch Verzicht auf weitere Investitionen zu erkaufen.

Ihr Zweckverband TAWEG

## Mitteilung des Zweckverbandes TAWEG

vom 26.04.2012 bis 10.05.2012 erfolgt in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr in folgenden Ortsteilen und Straßen eine

### Spülung des Trinkwasserrohernetzes.

26.04.2012	- Berga -	Wolfsersdorf
03.05.2012	- Berga -	Ahornstraße, Baumgartenstraße, Birkenweg, Kastanienweg, Albersdorf, Großdraxdorf, Wernsdorf
07.05.2012	- Berga -	Kalkgraben Nr. 3 und Nr. 7 bis 22, Kirchgraben 5, Schloßberg, Kleinkundorf, Markersdorf
08.05.2012	- Berga -	Am Markt 2 - 7, Brauhausstraße, Brunnenberg, Ernst-Thälmann-Straße, Gartenstraße, Kalkgraben Nr. 1 - 6 ohne Nr. 3, Karl-Marx-Straße, Kirchgraben, Kirchplatz, Markersdorfer Weg, R.-Guezou-Straße, Schloßstraße Nr. 8 bis 18 und 25 bis 35, Wachtelberg, Wiesenstraße
09.05.2012	- Berga -	Am Bach, Am Markt 1 und Nr. 8 - 12, Baderberg, Bahnhofstraße, Elsterstraße, Poststraße, Puschkinstraße, Schlossstraße Nr. 2 bis 6 und Nr. 1 bis 23, Schützenplatz, Winterleite
ab 12.00 Uhr	- Berga -	Ortsteil Eula
10.05.2012	- Berga -	August-Bebel-Straße, Buchenwaldstraße, Siedlung Neumühl, Eulaer Weg, Ortsteil Untergeißendorf

Alle Abnehmer werden gebeten,

- sich für diesen Zeitraum mit Trinkwasser zu bevorraten;
- alle Zapfhähne zu schließen;
- Waschmaschinen und andere Geräte rechtzeitig abzuschalten;

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Zweckverband Trinkwasserversorgung  
und Abwasserbeseitigung Weiße Elster - Greiz  
- WAW -**

Impressum

### Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:

Stadt Berga, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster - vertreten durch den Bürgermeister Stephan Büttner

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich

Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 01.02.2012

der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgege-

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am 23. Mai 2012.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am 15. Mai 2012.**

Allen, die mir gratulierten  
und so freundlich reagierten  
Allen, die sich Zeit genommen  
Allen, die vorbeigekommen  
Ihre Schritte zu mir lenkten  
Freude und Präsente schenkten  
Die den Tag mit mir verbracht  
Oder nett an mich gedacht  
Auch für die Geburtstagsständchen  
Danke ich, ihr lieben Menschen!

Für die überaus zahlreichen Glückwünsche  
zu meinem

**86. Geburtstag**

möchte ich herzlichst danken.

*Hildegard Lehmann*

*Berga, im März 2012*



## Bausparen

Erfüllt Wünsche und garantiert  
Ihnen feste Zinsen

Ganz gleich, welche Ziele Sie  
haben, mit einem Bausparvertrag  
bei der HUK-COBURG treffen Sie  
immer die richtige Entscheidung.

### Attraktiver Guthabenzins

Wir verzinsen das Guthaben mit  
bis zu 3,5 %\* pro Jahr.

Informieren Sie sich jetzt!

\* Optionsbausparen (02.06) nach  
7 Jahren Laufzeit bei  
Darlehensverzicht

### Kundendienstbüro

**Marion Trommer**

(Eingang Brauhausgasse/  
Ladyfitness)

07973 Greiz · Puschkinplatz 12

Tel. 0 36 61 / 45 86 48

Fax 0 36 61 / 44 26 70

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10.00 - 13.00 Uhr

Di. - Do. 14.30 - 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

**IT@SG**

### Informationstechnologische Dienstleistungen

Sven Gutjahr – 07570 Forstwolfersdorf oder Bahnhofstr. 33, 07570 Weida (Filiale)

☞ Alles aus einer Hand:

Telefon – Internet – Mobilfunk – Fernsehen .....

☞ Computerdienstleistungen aller Art & Datenrettung

☞ Geschäftskundenservice für Telefon & Internet

☞ Netzwerkservice für das Heim- und Firmennetz

Telefon: 036607/20284 · Mobil (D1): 0179/4946728

Internet: [www.ha-it-ie.de](http://www.ha-it-ie.de) · E-Mail: [handel@sven-gutjahr.de](mailto:handel@sven-gutjahr.de)

## Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida

Tel. 036603/6 32 03

Sprechtag in Berga, Markt 2 (Rathaus)

donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf OT Waltersdorf  
Am Mühlberg 37 Steinermühle Tel.: 036 623 - 23 555

## Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht

Arbeitsrecht

Ehe- und Familienrecht

Erbrecht

priv. Baurecht



## Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter

Telefon: (03 66 23) 2 05 78

Puschkinstraße 5, 07980 Berga

[www.bestattung-francke.de](http://www.bestattung-francke.de)



Mitglied im Bestatterverband Thüringen · Landesinnungsverband - e.V.

## Steinmetzbetrieb W Thomas Wilde



Seelingstädt/Chursdorf 30d

Telefon: 036608 / 90 608 u. 2643

Fax: 036608 / 90608

[www.steinmetz-wilde.de](http://www.steinmetz-wilde.de)

Treppen

Arbeitsplatten - Sohlbänke

Einfassungen

Abdeckplatten - Bronzen

**Gewerberäume** (34,5 qm) ab 1.5.2012 in  
07980 Berga/E., Puschkinstr. 14 zu vermieten.  
Tel. 036623/21141 ab 19.00 Uhr!







# Auf zum **Frühlingsfest** in die **Gärtnerei Dietzsch**

nach Berga OT Obergeißendorf!

am **12. und 13. Mai 2012** • von **12.30 bis 20.00 Uhr**

- Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion
- Anregungen für Garten und Freizeit
- Stauden, Sträucher, Koniferen und sonstige Gartenbauerzeugnisse
- Schnittblumen und kleine Präsente für den Muttertag



Für Kaffee, Kuchen, Eis, Roster und Getränke ist gesorgt – Parkplätze vorhanden!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Unsere Ferienwohnungen können besichtigt werden – [www.ferienwohnung-dietzsch.de](http://www.ferienwohnung-dietzsch.de)

*Bergaer Zeitung*

lesen -

informiert sein !

**Hofladen**

„Verfüllt & zugesägt“

Alte Gärtnerei · Brauhausstr. 2  
Berga · Tel. 036623/22913

Naturprodukte

Schönes aus Filz & Holz

**Zum Muttertag  
Geschenke  
mit Herz**

# Schöne Bilder ... ... ja sicher – aber was nützt das **IHNEN?**



Lieber eine Anzeige

von **IHNEN**

an dieser Stelle

– das wäre nützlicher !!!

**Kontaktieren Sie uns:**

**Emil Wüst & Söhne**

Telefon: 03 66 03 / 55 30

Telefax: 03 66 03 / 55 35

E-Mail:

[kontakt@druckerei-wuest.de](mailto:kontakt@druckerei-wuest.de)

Burgstraße 10  
07570 Weida/Thür.

**HONDA**  
The Power of Dreams

Ihr Traum ist unser Antrieb.  
Der CR-V 50 Jahre Edition.



Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**4**  
INKLUSIV  
TARIF

mit **kostenlosem** Mobilitätspaket!<sup>3)</sup>

- ⊕ 4 Jahre Wartungsservice<sup>3)</sup>
- ⊕ 4 Jahre Mobilitätsservice<sup>3)</sup>
- ⊕ 3 + 2 Jahre Anschlussgarantie<sup>3)</sup>

Preisvorteil<sup>1)</sup> bis zu  
**€ 6.000,-**

Unser Hauspreis<sup>2)</sup>  
**€ 24.990,-**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 11,1-8,0; außerorts 6,9-5,6; kombiniert 8,4-6,5. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 195-171 (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).



IHR HONDA AUTOHAUS

W und H Autohaus GmbH & Co. KG

07548 Gera

Hinter dem Südbahnhof 11  
Tel.: 03 65/55205 49

07580 Ronneburg

Altenburger Straße 86  
Tel.: 03 66 02/345 99

www.wh-autohaus.de  
honda@wh-autohaus.de

1) Preisvorteil für das Modell CR-V Executive 50 Jahre Edition im Vergleich zur unverbindlichen Preisempfehlung inklusive 4plus Paket der Honda Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug.

2) Angebot gültig für den CR-V 2.0 Comfort 50 Jahre Edition.

3) Mobilität, Wartung und Garantie gem. den Honda 4plus Mobilitätspaketbedingungen, kostenfrei bei Abschluss einer 4plus Inklusiv Tarif Finanzierung der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main. Andernfalls fallen Kosten i.H.v. 100,- € inkl. MwSt. für das Paket an. Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Fachpersonal.



## Ihre Ansprechpartner für Anzeigen sind:

### Gewerbeanzeigen

Druckerei Emil Wüst & Söhne  
Burgstraße 10 - 12 · 07570 Weida  
Ansprechpartner: Frau Melanie Ulrich

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 7.00 - 12.30 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 036603 5530 · Fax: 036603 5535

E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Internet: www.druckerei-wuest.de

### Klein- und Privatanzeigen

Einzelhandel und Reisebüro Kerstin Engelhardt  
Bahnhofstraße 4 · 07980 Berga/Elster

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr  
und 14.30 - 17.30 Uhr

Telefon: 036623 22618 · Fax: 036623 22619

E-Mail: engelhardt@iada.de

Für Ihre besonderen Anlässe drucken wir:

- ☞ Einladungskarten
- ☞ Danksagungen
- ☞ Urkunden
- ☞ Plakate
- ☞ Trauerkarten
- ☞ und vieles mehr -

**auch Kleinstmengen im Digitaldruck !**

Anruf genügt, oder kommen Sie doch einfach  
in unsere Geschäftsstelle  
und lassen Sie sich individuell beraten.

Ihre Druckerei Emil Wüst & Söhne  
Tel. 036603/5530



**Reiner SPANNER**

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2  
07950 Zeulenroda-Triebes

**Sommerpreise für**

**REKORD Brikett**



☎ **036622 / 51869**